

Herzlich Willkommen zur 6. Sitzung des Jugendhilfeausschusses

am 13.02.2023 in der
„Alten Schmiede“ in
Middels

Tagesordnung

- Eröffnung der Sitzung
- Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung u. der Beschlussfähigkeit
- Feststellung der Tagesordnung
- Genehmigung der Niederschriften über die öffentlichen Sitzungen vom 22.09.2022
- Einwohnerfragestunde
- Förderung von Kindern in Kindertagesstätten sowie die Durchführung eines Qualitätssicherungsverfahrens (Kita-Vereinbarung)
- Beschluss über die Neufassung der Richtlinie zur Vollzeit- und Sonderpflege
- Änderung der Förderrichtlinie Jugendarbeit
- Verschiedenes, Wünsche und Anregungen
- Einwohnerfragestunde
- Schließung der Sitzung

TOP 1

Eröffnung der Sitzung

TOP 2

Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung u. der Beschlussfähigkeit



TOP 3
Feststellung der Tagesordnung



TOP 4
**Genehmigung der Niederschriften
über die öffentlichen Sitzungen
vom 22.09.2022**



TOP 5 Einwohnerfragestunde

TOP 6 Förderung von Kindern in Kindertagesstätten sowie die Durchführung eines Qualitätssicherungsverfahrens (Kita-Vereinbarung)

April/Mai 2022

- Anforderung von Unterlagen, Erhebung von Datengrundlagen, Prüfung

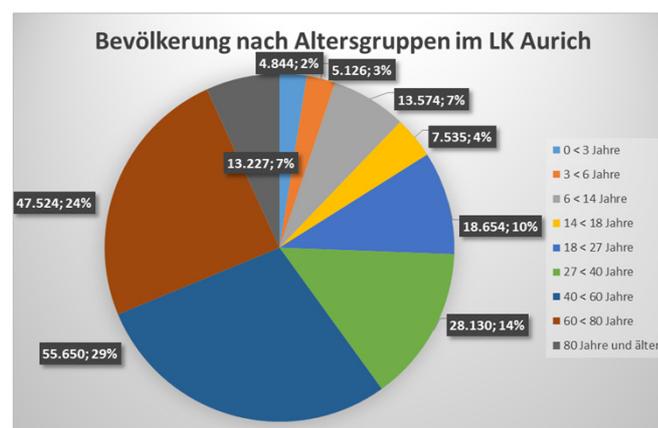
ab September 2022

- Arbeitskreistreffen (Qualität, Ausbau, Kita-Gebühr)

ab November 2022

- Verhandlung der Kita-Vereinbarung mit den kreisangehörigen Kommunen

Rahmendaten



Wichtigste Elemente in der neuen Kita-Vereinbarung

„Individuelle und soziale Entwicklungsförderung von jungen junge Menschen“

- Zukunftsfähige Ausgestaltung von gesellschaftspolitischen Rahmenbedingungen unter Berücksichtigung der damit verbundenen Zuständigkeiten und Aufgaben.
- Gemeinsame Verantwortung und partnerschaftliche Bewältigung der Aufgaben.
- Innovative, zukunftsweisende und permanente Qualitätsentwicklung
- Tragfähiges und zukunftsorientiertes Modell zur Finanzierung der Aufgabenwahrnehmung
- Gemeinsame Initiative beim Land Niedersachsen für eine verbesserte Finanzierung der Kinderbetreuung in Kindertageseinrichtungen und der Kindertagespflege.
- Fachkräftegewinnung (Schaffung einer Modellregion)

Verhandelte Eckdaten der Kita-Vereinbarung

- Qualität
- Ausbauziele
- Kita-Gebühren
- Finanzierung der Betriebskosten
- Investitionskostenförderung
- Abrechnung der Jahre 2021 und 2022
- Einheitliches Monitoring

Wichtigste Elemente in der neuen Kita-Vereinbarung

Qualität:

Der Landkreis Aurich ist verpflichtet, Grundsätze und Maßstäbe für die Bewertung der Qualität sowie geeignete Maßnahmen zu ihrer Gewährleistung weiterzuentwickeln, anzuwenden und regelmäßig zu überprüfen.

Diese Qualitätsstandards werden als Grundsätze und Maßstäbe zur Bewertung der pädagogischen Qualität in einer Anlage verbindlich beschrieben und werden damit wesentlicher Bestandteil der neuen Kita-Vereinbarung.

Wichtigste Elemente in der neuen Kita-Vereinbarung

Ausbau:

Der Landkreis Aurich als örtlicher Jugendhilfeträger führt einen jährlichen KiTa-Dialog mit den kreisangehörigen Kommunen. Im Rahmen des KiTa-Dialoges werden örtlich individuelle Ausbau- und Qualitätsziele vereinbart. Grundlage für die gemeinsame Vereinbarung von Ausbauzielen ist die jeweils aktuelle Fortschreibung der Bedarfsplanung für die Kindertagesbetreuung.

Wichtigste Elemente in der neuen Kita-Vereinbarung

Kita-Gebühren:

Aktuell stellt sich die Gebührenerhebung in den im Kreisgebiet verorteten Kindertagesstätten als sehr inhomogen dar. Der Landkreis Aurich und die kreisangehörigen Kommunen sind sich darüber einig, dass die damit einhergehende Gebühren- und Satzungssituation in Übereinstimmung gebracht werden muss.

Ziel ist es daher, die Gebühren für die Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen ab dem 01.08.2024 in allen kreisangehörigen Kommunen und dem Landkreis Aurich einheitlich festzulegen.

Eckdaten der Kita-Vereinbarung

Finanzierung der Betriebskosten:

Die Berechnung des jährlichen Zuschusses erfolgt auf Basis der vom Land Niedersachsen gemäß §§ 23 ff. NKiTaG gewährten Finanzhilfe für Personalausgaben.

- Personalkosten
- zzgl. Sachkostenaufschlag
- abzgl. alle Leistungen von Dritten

Die sich dadurch rechnerisch ergebenden ungedeckten Personalkosten werden im ersten Jahr der Vereinbarung in Höhe von 36,5 % als Zuschuss an die jeweiligen kreisangehörigen Kommunen ausgezahlt.

Im Vergleich zum bisherigen Abrechnungsmodus, der eine jährliche Gesamtleistung von 7,1 Mio. Euro beinhaltete, ergibt sich durch diese neue Berechnung ein um 6,6 Mio. Euro höheres Kostenvolumen.

Eckdaten der Kita-Vereinbarung

Investitionskostenförderung

Erlass einer Förderrichtlinie als Bestandteil der Kita-Vereinbarung

Förderungen für

- zusätzlich geschaffene Betreuungsplätze
- Erhaltungsmaßnahmen für bestehende Betreuungsplätze und Ersatzbauten
- Bauten für bestehende Tageseinrichtungen

Der Richtwert der Förderung beträgt 10.000 Euro pro neu geschaffenem Krippenplatz und 6.000 Euro pro neu geschaffenem Kindergartenplatz.

Eckdaten der Kita-Vereinbarung

Abrechnung der Jahre 2021 und 2022

- Fortsetzung der Vereinbarung aus dem Jahr 2015
- Schlussrechnung für die Jahre 2021 und 2022 mit einem veränderten Grundwert für die Berechnung des Zuschusses in Höhe von 1.000,00 € (Gesamtfaktor 1).
- Abgerechneter Betrag nach alter Regelung 7,1 Mio. Euro
- zusätzliche Leistungen für die Jahre 2021 und 2022 jeweils 2,6 Mio. Euro

TOP 6.2 Richtlinien zur Schwerpunkt und Exzellenzförderung (Kita-Qualitätsförderung)

Zweck der Förderrichtlinie

Qualitätsentwicklung der Kindertagesstätten im LK Aurich über die gesetzlichen und fachlichen Mindeststandards hinaus ermöglichen:

- Umsetzung von Bildungs- und Lernsituationen
- hohe Interaktionsqualität zwischen Fachkraft und Kind
- gute Ausgestaltung der Methoden pädagogischen Handelns und pädagogischer Ansätze
- usw.

Antragsberechtigte

- Antragsberechtigt sind freie, kirchliche und kommunale KiTa-Träger
- gefördert werden können Krippen, Kindergärten und Horte.

Bereiche der Förderrichtlinie

Schwerpunkt-KiTa Qualität

- KiTa, die nachweislich die Mindeststandards erfüllen
- Expertise in mindestens einem Handlungsfeld
- Ansatz für die Breite der Kindertagesstätten

Exzellenz-Förderung

- Schwerpunkt-KiTas mit bereits hoher Qualität
- Bereitschaft ein Jahr als „Konsultationskindertagesstätte LK Aurich“ tätig zu sein
- maximal 3 KiTas pro Kindergartenjahr

Schwerpunkt – KiTa Qualität

Ästhetische
Bildung (Kunst /
Musik)

Bewegung und
Gesundheit
(Bewegungs-KiTa
/ gesunde KiTa)

Natur und
Lebenswelt
(grüne KiTa /
Umwelt-KiTa)

Sprache und
Sprechen
(Sprach-KiTa)

„Forscher“-KiTa

andere Schwerpunkte im individuellen Einzelfall nach
Abstimmung mit Fachberatung für Kindertagesstätten

Schwerpunkt – KiTa Qualität

Auf formlosen Antrag werden pro KiTa-Jahr

- 20.000,- € für Qualitätsentwicklung gefordert
(15.000,- Personalkosten + 5.000,- € Sachkosten)
- Die Förderung ist auf zwei Jahre angelegt und wird
nach Ablauf des Förderzeitraums überprüft.
- Bei positivem Ergebnis wird die KiTa für weitere 2
Jahre gefördert.

Beispiel: Stellenanteil wird eingesetzt, um
Bewegungs-KiTa als festen Schwerpunkt aufzubauen

Exzellenzförderung

- Die Exzellenzförderung soll guten Einrichtungen einen individuellen Qualitätsentwicklungsprozess über 12 – 18 Monate ermöglichen.
- Nach Abschluss des QE-Prozesses ist die KiTa ein Jahr als „Konsultations-KiTa“ Landkreis Aurich tätig. Sie ist Multiplikator, best-practice Beispiel für andere Kindertagesstätten und ermöglicht Hospitation von Fachkräften aus dem LK Aurich.

Exzellenzförderung

Auf formlosen Antrag werden pro KiTa-Jahr

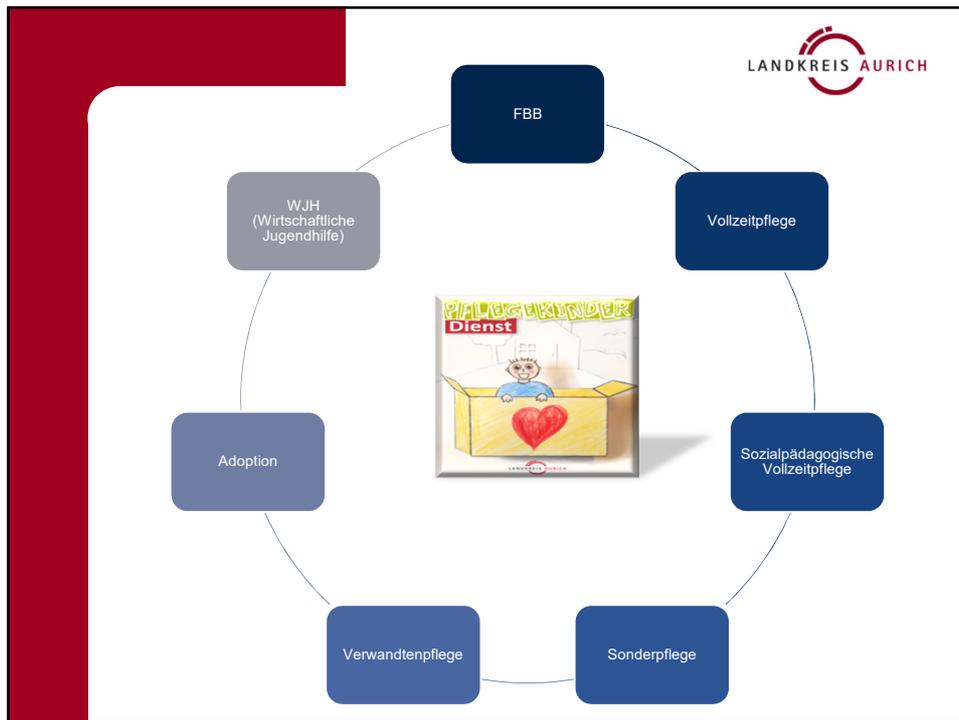
- 35.000,- € für Qualitätsentwicklung gefordert (30.000,- Personalkosten + 5.000,- € Sachkosten)
- Die Förderung ermöglicht einen individuellen Qualitätsentwicklungsprozess der Einrichtung für 12 – 18 Monate

Beispiel: Stellenanteil wird eingesetzt, um Bewegungs-KiTa als festen Schwerpunkt aufzubauen

TOP 8 Vorstellung des Pflegekinderwesens im Landkreis Aurich

Pflegekinder- und Adoptionsvermittlungsdienst

Unterbringung und Betreuung



Vollzeitpflege

- Bietet derzeit 91 Kindern und Jugendlichen ein Leben im familiären Umfeld einer Pflegefamilie
- Ihre Versorgung und Erziehung ist noch von Pflegepersonen ohne besondere Qualifizierungen zu leisten

Sozialpädagogische Vollzeitpflege

- Derzeit werden 107 Kinder und Jugendliche im Rahmen der Sozialpädagogischen Vollzeitpflege betreut.
- Sozialpädagogische Pflegekinder sind stark entwicklungsbeeinträchtigte und/oder verhaltensauffällige Kinder und Jugendliche
- Die Pflegeeltern verfügen über eine besondere persönliche Eignung

Sonderpädagogische Vollzeitpflege

- Im Rahmen der Sonderpflege werden derzeit 25 Kinder und Jugendliche betreut
- Schließt die Lücke zwischen der traditionellen Pflegefamilie und Heimerziehung („Profifamilie“)
- Ihr Bedarf ist auch mit besonderen sozialpädagogischen Zuwendungen nicht vollends behebbar
- Weisen eine grundlegende Persönlichkeitsstörung, eine schwere Behinderung oder lebensbedrohende Erkrankung auf
- Sonderpflegeeltern verfügen über eine besondere pädagogische Befähigung und/oder eine pädagogische Ausbildung

Verwandtenpflege

- Der erzieherische Bedarf der Pflegekinder kann durch die leiblichen Eltern des Kindes nicht erfüllt werden
- Verwandtenpflege kann von Personen ausgeführt werden, die bis zum 2. Grad mit dem Kind oder Jugendlichen verwandt und geeignet sind
- Im Landkreis befinden sich aktuell 63 Kinder in Verwandtenpflege

Familiäre Bereitschaftspflege -FBB-

- bietet Kindern und Jugendlichen in Krisensituationen Schutz, Betreuung und Versorgung

FBB	2021	2022
Neuaufnahmen	27	25
Beendigungen	33	25
Rückführung	18	12
Vollzeitpflege/ PAD	8	10
Stationäre Hilfen (Erz.stellen/WG/MuKi)	7	3

Adoption -Daten für 2022-

- 27 Beratungsgespräche
- 4 abgeschlossene und 2 laufende Volladoptionen aus Pflegeverhältnissen
- 4 abgeschlossene und 2 laufende Erwachsenenadoptionen (z. T. Stiefkindadoptionen)
- 2 Volladoptionen
- 17 abgeschlossene und 13 laufende Stiefkindadoptionen
- 6 Wurzelsuchen
- 10 Adoptivbewerber-Paare Überprüfungen

Kernarbeit des Pflegekinderdienstes

- Akquise, Überprüfung und Vorbereitung von Pflegeeltern
- Vermittlung von Pflegekindern in Pflegefamilien
- Beratung und Begleitung der Pflegefamilien und Pflegekinder in allen relevanten Fragen und Themen
- Kooperation mit allen Beteiligten, wie Kindergarten, Schule, Therapeuten, Eingliederungshilfe usw.
- Gestaltung und Durchführung von Elternkontakten
- Kooperation mit der Herkunftsfamilie
- Gestaltung von Verselbständigung und beruflicher Orientierung

Entlastungsangebote

- Supervision
- Pflegeelterntreffen und regionale, themenbezogene Arbeitsgruppen
- Finanzierung von Freizeiten speziell für Pflegekinder
- Tages- und Wochenangebote für Betreuung auf dem Woldenhof und Tomtes Hof
- Psychologische Betreuung über die Erziehungsberatungsstellen
- Stunden- oder tageweise Betreuung der Pflegekinder durch Entlastungsfamilien
- Einsatz von Aggressionsberatung, Selbstbehauptungstraining, tiergestützter pädagogischer Maßnahmen usw.

Aktuelle Situation

- Es gibt bundesweit immer mehr bewerberfreie Landkreise, in den kreisfreien Städten ist die Lage besonders prekär.
- Rückläufige Bewerberzahlen aufgrund von Corona.
- Durch den gesellschaftlichen Strukturwandel fallen zunehmend Unterstützungssysteme weg. Die Kernfamilien müssen sich neuen Herausforderungen stellen, wodurch sich die Ressourcen zur Aufnahme eines Pflegekindes verknappen.
- Die zu vermittelnden Kinder bringen tendenziell immer mehr Entwicklungsstörungen und Auffälligkeiten mit sich, was ihre Betreuung und Erziehung wesentlich aufwändiger macht.
- Pflegekinder haben in allen Lebensbereichen signifikant bessere Erfolgsaussichten als Heimkinder, daher sollte diese Form der Unterbringung weiterhin präferiert werden.

Anforderungen an ein leistungsfähiges Pflegekinderwesen

- Eine hohe Fachlichkeit der MitarbeiterInnen des PAD
- Ein gutes Unterstützungs- und Entlastungsangebot für die Pflegeeltern
- Regelmäßige Qualifizierungsangebote für Pflegeeltern
- Anpassung des finanziellen Rahmens

TOP 9 Änderung der Förderrichtlinien in der Jugendarbeit zum 01.01.2023



Was sind die Förderrichtlinien Jugendarbeit u. welche Ziele verfolgen diese?

- Die Förderrichtlinien des Landkreises Aurich haben zum Ziel, die Jugendarbeit der Vereine und Verbände und der offenen Jugendarbeit zu unterstützen.
- Die Förderung soll dazu beitragen, die qualitativ unterschiedlich ausgestaltete Jugendarbeit im Kreisgebiet gleichmäßig zu entwickeln und einen gewissen Standard in diesem Bereich zu entwickeln.

Wer und was wird gefördert?

- **Wer?**
- Zuwendungsempfänger im Sinne dieser Richtlinie sind die nach § 75 SGB VIII anerkannten Träger der freien Jugendhilfe und auch die kommunalen Gebietskörperschaften im Landkreis Aurich. Auch andere Gruppen und Initiativen für Jugendarbeit möglich (§11 Abs. 2 SGB VIII).
- Teilnehmer*innen bis 27 Jahre, die ihren Wohnsitz im Landkreis Aurich haben.

Wer und was wird gefördert?

• Was?

Zuschüsse für Maßnahmen

- Aus-/Fortbildung von JugendleiterInnen
- Fortbildungen von Ehrenamtlichen
- Fahrten und Freizeiten
- Internationale Jugendbegegnungen

Allgemeine Zuschüsse

- Kreisjugendring
- Tätigkeitspauschale für Jugendleiter
- Zuschüsse an Jugendzentren o.ä.

Förderpreis

- 3.000 EUR jährlich an 1-3 Preisträger aus der verbandlichen, vereinsgebundenen oder kommunalen Jugendarbeit

Warum erfolgt eine Anpassung?

- Höhere Übernachtungs- und Verpflegungskosten für Fahrten und Freizeiten
- Gestiegene Aufwendungen für Hin- und Rückreise in Folge der gestiegenen Energiepreise
- Letzte Erhöhung des Zuschusses von Fahrten und Freizeiten und Internationalen Jugendbegegnungen erfolgte am 19.02.2015
- Im Vergleich zu umliegenden Landkreisen liegt der Zuschuss durchschnittlich bei 6 Euro

Was wird angepasst?

1.1 Allgemeiner Teil

- Es besteht kein Rechtsanspruch auf den Zuschuss. Anträge werden nur solange bewilligt, wie Finanzmittel zur Verfügung stehen.

2.2 Fahrten und Freizeiten

- Erhöhung von 4,50 Euro auf 6,00 Euro pro Tag und Teilnehmer*in.

2.3 Internationale Jugendbegegnungen

- Erhöhung von 4,50 Euro auf 6,00 Euro pro Tag und Teilnehmer*in

TOP 9.1 Bericht über die Verleihung des Förderpreises der Jugendarbeit 2022

Förderpreis 2022

- Was wird gefördert? Projekte der Kinder- und Jugendarbeit allgemein
(früher immer mit einem Motto)
- Wieviel? 11 Bewerbungen
- Welche Segmente? Jugendgruppen, Vereine, Verbände, Organisationen, Initiativen im LK Aurich
- Mehr Bewerbungen als 2021

Kreisjugendfeuerwehr Aurich

- Was? Kinderfeuerwehr lernt schwimmen
- Wo? LK Aurich
- Alter der Teilnehmer: 6-12 Jahren
- Anzahl der Kinder/Jugendliche: 20 Personen
- Zeitraum des Projektes: Oster-, Sommer- u. Herbstferien
- Ziel: Nach Corona möglichst vielen das Schwimmen lernen zu ermöglichen

Kinderfeuerwehr lernt schwimmen



Kinderfeuerwehr lernt schwimmen



Feuerwehrkinder machten ihr „Seepferdchen“

Auricher Katastrophenschutzverbände ermöglichen Schwimmkurs im De Baalle

Aurich 18 Mädchen und Jungen der Kinderfeuerwehr des Landkreises Aurich sind stolz auf ihr „Seepferdchen“. Das Schwimmabzeichen absolvierten die jungen Teilnehmerinnen im Alter zwischen sechs und zehn Jahren in den Osterferien im Hallenbad De Baalle. Initiert wurde die Aktion von der Kreisjugendfeuerwehr Aurich in Kooperation mit dem Deutschen Lebensretterverband (DLRG), als war eine Freude zu sehen, mit welchem Enthusiasmus und Fleiß sich die Kinder eingeträchtigt haben“, sagt Mitorganisator und Kreisjugendfeuerwehrwart Marco Pöhl.

Er und weitere Kinderfeuerwehrwart sowie die Bahnbetriebsleiterin Rita der Feuerwehr Anstka Frise

„Es war eine Freude zu sehen, mit welchem Ehrgeiz und Fleiß sich die Kinder eingeträchtigt haben.“

Marco Pöhl, Kreisjugendfeuerwehrwart

den riefen die Aktion ins Leben. Unterstützung wurden sie von den DLRGern Karola Rehwinkel, Silja Ley und Stefan Hilde. Aufgrund des hohen Interesses planen die Organisationen eine Fortsetzung des Programms. Denn die DLRG sind sich laut einer Mitteilung dazu, dass es wichtig sei, jungen Menschen die Schwimmfähigkeiten beizubringen.



Kinder aus dem Landkreis Aurich erhalten das Schwimmabzeichen Seepferdchen.

Foto: Marco Pöhl



TuS Großheide e. V.

- **Was?** G-Jugend- Mädchenmannschaft
- **Wo?** Großheide
- Alter der Teilnehmer: 6-12 Jahren
- Anzahl der Kinder/Jugendliche: 25 Personen
- Zeitraum des Projektes: Frühjahr 2022- Juni 2022
- **Ziel:** Förderung des Mädchenfußballs

Gelungener Start der TuS-Bambini-Mädchen

PREMIERE Großheider Trainer-Trio bringt Nachwuchs Fußballspielen bei

GROßHEIDE - Vor einer Woche hat die neue Bambini-Mädchenmannschaft des TuS Großheide den Trainingsbetrieb aufgenommen. Die kleinen Mädels waren nach einem kurzen Kennenlernen gleich begeistert und meisterten souverän ihren Start in die Welt des Fußballs.

Geleitet wird die neue Mannschaft von den fußballerfahrenen Trainerinnen Maren Bruns, Ramona Oldach und Tanja Feith. Diese werden zukünftig immer mittwochs zwischen 16.45 und 17.45 Uhr in der kleinen Halle am Thünerweg Mädchen bis zum sechsten Lebensjahr in spielerischer Atmosphäre für den Fußballsport begeistern. Anmeldungen weiterer interessierter Mädels nehmen Maren Bruns unter der Telefonnummer 0174/1994808 und Ramona Oldach (0174/1751351) gern entgegen.

Der TuS Großheide ist zudem bestrebt, auch in den Al-



Erfolgreicher Auftakt. Maren Bruns, Ramona Oldach und Tanja Feith freuten sich bei der ersten Trainingsstunde in der kleinen Turnhalle über eine große Resonanz.

tersklassen der F- und E-Jugendlichen neue Mädchenmannschaften aufzubauen. Es werden daher weiterhin fußballbegeisterte Mädels der Jahrgänge 2009 bis 2012 gesucht. Nähere Informationen zum Aufbau dieser Teams teilt die Jugendwartin Lena

Janssen unter der Nummer 01522/3478965.

„Wir sind sehr froh, dass wir dank der Einsatzbereitschaft von Maren, Ramona und Tanja erstmals eine solche Bambini-Mannschaft anbieten und damit eine Vorreiterrolle in der Fußballregion einnehmen kön-

nen. Das Fundament unserer neuen Mädchen-Fußball-Abteilung ist gelegt und soll ausgebaut werden. Dafür wird sich der Vorstand starkmachen, da der Frauenfußball oft in der öffentlichen Wahrnehmung zu kurz kommt“, so der TuS-Vorsitzende Tammo Bents.



TOP 10 Verschiedenes, Wünsche und Anregungen



TOP 11
Einwohnerfragestunde



TOP 12
Schließung der Sitzung

